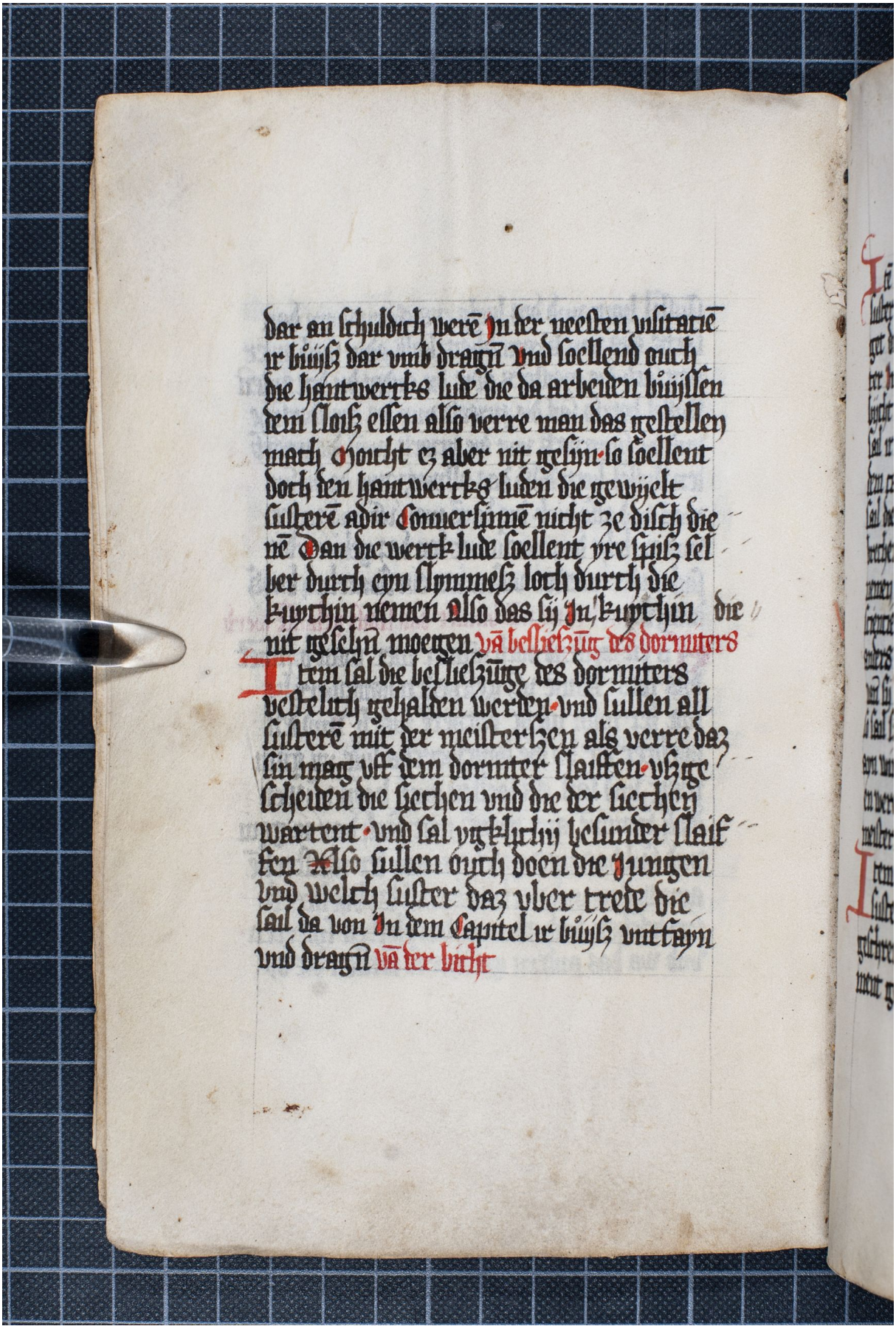
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37191
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



dar an schuldich werē In der neesten visitatiē
ir büüsz dar vmb dragn̄ Vnd soellend ouch
die hantwercks lude die da arbeiden büüssen
dem sloisz essen also verre man das gestellen
mach Moicht ez aber nit gesijn · so soellent
doch den hantwercks luden die gewijelt
susterē adir Conuersinnē nicht ze disch die
nē Dan die werck lude soellent yre spisz sel
ber durch eyn slymmesz loch durch die
kuychin nemen Also das sij In kuychin die
nit gesehn̄ moegen vā beslieszūg des dormiters
Item sal die beslieszūge des dormiters
vestelich gehalden werden · vnd sullen all
susterē mit der meisterszen als verre daz
sin mag vff dem dormiter slaiffen · vszge
scheiden die siechen vnd die der siechen
wartent · vnd sal ygklichij besunder slaif
fen Also sullen ouch doen die Jungen
vnd welch suster daz vber trede die
sail da von In dem Capitel ir büüsz vntfayn
vnd dragn̄ vā der bicht